

Mai

Breisgauer Nachrichten



Verlagspreis: monatlich frei Haus 1.85 RM einschließlich. Beleglohn, durch die Post 1.70 RM zuzüglich. Druck- und Transportkosten 10 Rp. Im Falle höherer Gewalt oder Betriebsstörung hat der Bezugsnehmer keinen Anspruch auf Lieferung der Zeitung ab. auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Heimatzeitung für den Kreis Emmendingen

Beilagen: "Mitgeber des Landmanns" und "Breisgauer Sonntagblatt"

Anzeigen: Grundpreis für die 22 mm breite, 1 mm hohe Anzeigerzeile über dem Text 4.5 Rp.; einseitige Kleinanzeigen 3 Rp.; für die 68 mm breite, 1 mm hohe Zeile im Textfeld über dem Text 20 Rp. Kleinanzeigen im Textfeld und Jahrgangspreis für jedes Anzeigenpaar auf Nachfrist, Postfachkonto Nr. 2382 Karlsruhe. Zur Zeit in Briefliste Nr. 16

Nr. 101

Emmendingen, Dienstag, 2. Mai 1944

79. Jahrgang

Der Leistung gebührt der Ruhm!

71 neue Kriegsmusterebetriebe / Tagung der Reichsarbeitskammer

23. Berlin, 1. Mai. In einem Industriebetrieb bei Berlin fand als Auftakt zum 1. Mai, dem Nationalen Feiertag des deutschen Volkes, die diesjährige Reichsarbeitskammertagung statt. Zum fünften Male in diesem Jahre, den Juden und Kollaboranten angestrichelt haben, weil sie in dem nationalsozialistischen Deutschland eine Gefahr für ihre Ausbeutungsmethoden sahen, waren die Vertreter des deutschen Volkes hier zusammengekommen, um die Arbeit erfolgreich zurückzuführen. Die Reden des Reichsleiters Goebbels und des Reichsministers Funk und des Reichsorganisationsleiters Dr. Ley und des Reichsministers Funk und gab die zu den Kriegsmusterebetrieben und den Kriegsmusterebetrieben ausgearbeiteten Betriebe bekannt.

Die riesige Werkhalle, in der sonst die Hammer dröhnen und Mäder Surren, war festlich geschmückt. „Der Leistung gebührt der Ruhm!“, dieses Wort gab in großen goldglänzenden Lettern von der Stirnwand des weiten Raumes her der feierlichen Stunde ihren Sinn.

Die Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Betriebsleiter, Ingenieure und Werkmeister standen Schulter an Schulter, als nach dem feierlichen Reichsorganisationsleiter Dr. Ley und Reichsminister Funk in Begleitung des Stellvertretenden Reichler Gauleiters Gerhard Koch und der weiteren Ehrenmitglieder von Staat und Reichsmacht erschienen. Begleitete die Tausende klangen ihnen entgegen.

Ein Musikchorps der Luftwaffe unter Leitung von Stadtmusikmeister Reichenbach leitete mit mehrfachen Klängen seltener Musik die feierliche Stunde ein. Nach dem Gauobmann Spengenberg die Grundgedanken eröffnete, sprach Oberbefehlshaber Marschall.

In einer Begrüßungsansprache verlas er unter körnigen Beifallkundgebungen die Urkunden des Führers zur Ernennung der neun Pioniere der Arbeit durch den Reichsorganisationsleiter Dr. Ley und Reichsminister Funk und gab die zu den Kriegsmusterebetrieben und den Kriegsmusterebetrieben ausgearbeiteten Betriebe bekannt.

Es war ein feierlicher Augenblick, als Reichsorganisationsleiter Dr. Ley und Reichsminister Funk die Urkunden und Goldenen Ehrenzeichen den neuernannten Pionieren und Betrieben übergeben. Der Minister und Wirtschaftsführer standen hier neben dem schlichten Werkmann und nahmen die höchste Anerkennung für den schaffenden Menschen im nationalsozialistischen Deutschland entgegen. Im Anschluß daran erfolgte die Überreichung der Fahnen und Urkunden an die Betriebsleiter und Betriebsobmänner der vom Führer ausgesagten Betriebe. Eine Reihe von Volksgenossen, die sich in der Rüstungsindustrie besonders bemüht haben, erhielten aus den Händen von Reichsorganisationsleiter Dr. Ley und Reichsminister Funk Kriegsverdienstkreuz 1. Kl. Stürmisch begrüßt, sprach nun Reichsorganisationsleiter Dr. Ley. Seine zündende und von Herz zu Herzen gehende Ansprache wurde von den Arbeitern der Stille und der Faust mit hellen begeisterten und lebhaften Zustimmungskundgebungen aufgenommen.

Die Führerführung und der Gesang der Lieder der Nation beendeten den eindrucksvollen feierlichen Akt.

Der Führer ernannte neun Pioniere der Arbeit

Der Führer hat einige hervorragende Männer des deutschen Arbeitslebens durch Ernennung zum „Pionier der Arbeit“ ausgezeichnet. Die Bedeutung dieser höchsten Auszeichnung als Ehrung für hervorragende Verdienste bei Erfüllung wirtschaftlicher, technischer und sozialer Aufgaben erfordern an neun Persönlichkeiten,

von denen einige schon bisher kraft ihrer langjährigen Leistungen für die deutsche Volksgemeinschaft der breiten Öffentlichkeit bekannt und vertraut sind. Unter den Pionieren der Arbeit befinden sich außerdem mehrere Arbeiter. Diese Tatsache ist von besonderer Bedeutung, als zum ersten Male am 1. Mai 1943 ein Arbeiter zum Pionier der Arbeit ernannt wurde, und zwar der Bergmann Konrad Grebe aus Westfalen. Diesmal sind bereits vier Arbeiter durch ihre vom Führer vollzogene Ernennung zum Pionier der Arbeit als leuchtendes Beispiel an Charakter und Leistung aus der großen Zahl ihrer Arbeitsschwestern herausgehoben worden.

Im April 153820 bet vernichtet

27 Zerstörer und Geleitfahrzeuge, ein Minenräumboot und sieben Schnellboote vernichtet. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Vor Sewastopol und an der Front zwischen Danjst-Mündung und den Karpaten fanden keine größeren Kampfhandlungen statt. Bei den Kämpfen am unteren Tisjett hat sich das brandenburgische Grenadier-Regiment 715 unter Führung von Oberstleutnant Jordan besonders bewährt. Südlich des oberen Danjst sowie südlich Komel konnten unsere Truppen in heftigen Kämpfen weiteres Gelände gewinnen. Deutsche Kampf- und Schiffsfliegergefechtener gassen im Raum von Komel Batterie-Stellungen, Panzeranstellungen und Fahrzeugkolonnen der Sowjets an und vernichteten außer zahlreichen Fahrzeugen 23 feindliche Geschütze. Starke Verbände schwerer deutscher Kampfgeschütze führten in der letzten Nacht einen schweren und wirkungsvollen Angriff gegen den südlich Komel gelegenen Verkehrsstülpungspunkt Zebunowo. Die Bekämpfung des feindlichen Eisenbahnverkehrs an mehreren Abzweigungen der Südfont wurde erfolgreiche abgeschlossen. Zwischen Witbeik und Polozk wurden drei Zerstörer durch Artilleriefeuer zerstört. Im hohen Norden hat sich ein Verband deutscher Jagdflugzeuge unter Hauptmann Goppo bei schwierigen arktischen Wetterbedingungen besonders ausgezeichnet. Im Landeshop von Veltino wurden bei einem

Dr. Ley dankt der schaffenden Heimat

Der Reichsorganisationsleiter und Leiter der Deutschen Arbeitsfront, Dr. Ley, erließ zum nationalen Feiertag des deutschen Volkes folgenden Aufruf an alle schaffenden Volksgenossen: Arbeitsschwestern, Arbeitsschwestern, Betriebsleiter und Gefolgskräfte! Wieder liegt ein Jahr des Kampfes, der Arbeit und der Opfer hinter uns, mit der zunehmenden Härte des Kampfes nach außen hin steigen auch die Anforderungen, die in der Heimat an jeden schaffenden Menschen gestellt werden müssen. Der nationale Feiertag des deutschen Volkes am 1. Mai 1944 gibt mir Anlaß, allen schaffenden Menschen erneut Anerkennung und Dank für die außerordentlichen Leistungen auszusprechen, die sie in den Werkstätten und Laboratorien, in den Fabrihallen und Kontoren wie überhaupt an allen Arbeitsplätzen daheim vollbrachten. Auch unsere tapferen Soldaten müssen wissen, daß die Heimat mit Singabe unermüdet an allem schafft, was die Wehrmacht für ihren schweren Kampf benötigt. Genießt, was es ist, dem Terror der angloamerikanischen Verbände nicht immer einfach, alle jene Kampfmittele, die gegen den Feind eingesetzt werden, bereitstellen. Trösten sich dies rufen. Dann erweist man die „Schaffung“ des deutschen Arbeiters. Die dokumentiert sich in seiner Leistung. Worte und Gelöbnisse nützen nichts, wenn dahin-

Ich erwähne alle diese Umstände, weil sie beweisen, um wieviel schwerer die Aufgabe der ständig steigenden Leistung in der deutschen Rüstungsproduktion liegt. Der deutsche Arbeiter und die deutsche Arbeiterin, der Meister, Ingenieur und Betriebsführer, sie alle erzielen Ergebnisse, die auch im Vergleich zu der entsetzenden Rüstung beim Gegner Wunderbare zu verdienen. Um nur die Beispiele herauszugreifen, verweise ich auf die in Deutschland und jedem Teil des Reiches rasch gelieferte Kohlenförderung. Von Jahr zu Jahr wurde der letzte Rekordstand überboten. Im vergangenen Jahr liefen die Kohlenförderung erneut an. Sowohl in der Sowjetunion als auch in England und den USA ist die Leistung der Kohle dasjenige in dem Jahr gefolgt.

Mühen den selbstlosen Leistungen unserer Arbeiter und Ingenieure steht in dem hohen Stand unserer Rüstungsleistung auch ein unverwundlicher Erfolg der Unternehmer und Betriebsführer, die von Reichsminister Speer und dessen Mitarbeitern durch technischen Erfahrungsaustausch und immer neue organisatorische und technische Impulse in den Stand versetzt werden, ihre eigene Vorgabe soll zur Geltung zu bringen.

Arbeitskameraden und Arbeitskameradinnen! In dieser Zeit müssen unsere Gegner wissen: Jeder Terroranschlag des Gegners macht verdorrter und zäher. Diese Mittel können nur dazu beitragen den Widerstandswillen und die Widerstandskraft der Nation immer weiter zu stärken. Jede auf die Heimat fallende Bombe des Feindes ist wie ein Sammerhieb, der die Nation auf dem Abstieg der Zeit härter und fester zusammenführt.

Die schaffende Heimat kennt nur einen Feind: die Erfüllung der ihr vom Führer gegebenen Aufgabe, unserer tapferen Soldaten würdevoll zu sein. Deshalb wird sich auch der November 1943 nicht wiederholen. Diesmal werden die Feinde des deutschen Volkes geschlagen und bezogen. Das deutsche Volk wird in diesen Kriegsmomenten wieder gut, was vor 25 Jahren durch feindliche Krafteinwirkungen verloren wurde. Trotz aller Befehle und weiten Verletzungen wird das deutsche Volk nicht zerbrechen. Wenn außer der tapferen Haltung der Front und der Heimat dafür noch eine feste Garantie besteht, dann ist es das einmalige Glück unserer Generation, einen Adolf Hitler zu besitzen. Der Sieg ist unser! Alles für Deutschland! Es lebe der Führer!

Die Schwertel für Gruppenführer Brich

23. Berlin, 24. April dem Führerhauptquartier 29. April. Der Führer befehlet am 24. April dem Gruppenführer und Generalleutnant der Waffen-SS Hermann Brich als SS-Soldaten der deutschen Wehrmacht des Ehrenlaub mit Schwertern zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes. Brich wurde am 24. Mai 1901 in Maritz (Westphalen) geboren. Nach seiner Tätigkeit in der Landwirtschaft seines Vaters trat er dem Grenzschutz Ost bei und nahm als Grenzkorpssoldat an den Kämpfen im Balkan teil. Aus der Reichswehr schied er nach zehnjähriger Dienstzeit im Jahre 1931 aus. Im Jahre 1933 trat er in die SS ein und fand in verschiedenen Stellungen als Gruppenführer Verwendung.



Der Duce besichtigt italienische Divisionen. Im Anschluß an die Zusammenkunft mit dem Führer beichtigte der Duce mit einem Truppenzug die dort in Aufstellung befindliche italienische Division und überzeugte sich von dem Stand ihrer Ausbildung und Ausrüstung. — Unter Bild: Der Duce beim Abschied von Front-Italienischer Soldaten, hinter ihm Marschall Graziani und der Befehlshaber der Ersatzdivision, Generaloberst Frossin.

Von links nach rechts: Reichsminister Dr. Ing. e. h. Doppenhauer; Kommerzienrat Dr. e. h. Hermann Schilling; Prof. Dr. Ing. e. h. Claudius Dornier; Dr. Ing. e. h. Albert Vogler.

Gliedwünsche

ausländischer Staatsoberschützer zum nationalen Feiertag...

Erfolgreicher Gegenangriff bei Jassy

Welterer Bobengewinn zwischen DVA und dem Führerhauptquartier...

treiter brachen durch Eintragung in das in der Prädikalkartei ausgelegte Verzeichnis...

Neue Ackertraktoren

DVA Führerhauptquartier, 1. Mai. Der Führer verlieh das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes...

Schwere Kaliber auf Schiffsanfassungen

Aufführer mehrerer Kampferverbände von Terroristen im Küstengebiet von Südbangland...

James Bild. Ein neunjähriger Junge verteilte unter die Passanten mit freigebiger Hand...

Beluch bei den Eltern

Wedenken an einen großen Jagdflyger (R. O.) R. N. B. Am Gang des Ballenberges...

Leonardo da Vinci

Ein untereas Genie der Renaissance Am 2. Mai 1510, vor 425 Jahren...

Die Stadt Korfu

Die Stadt Korfu ist in letzter Zeit zu wiederholten Malen durch anglo-amerikanische Terrorflieger...

Der Reiterherd

Vor 100 Jahren sollte man noch nicht von den Bequemlichkeiten der elektrischen Beleuchtung...

Die beiden Männer

Grüßend schaut Dr. Marienssen den beiden schlanken Gestalten vom Fenster aus nach...

Der Reiterherd

Die beiden Männer sprechen nicht viel, vor ihnen liegen Briefe und einige Fotos...

Die beiden Männer

Till blättert darin, sieht Primel und weiß mit absoluter Sicherheit, daß das Gerty gezeichnet...

Die beiden Männer

„Du weißt, Tilly, für blasser Biß habe ich nie Verständnis gehabt.“ „Blasse Biß ist etwas wesentlich anderes...

Die beiden Männer

„Das würde Gerty allerdings auch finden, Tilly.“ „Wie sagt Sans Haller, Tilly?“...

James Bild. Ein neunjähriger Junge verteilte unter die Passanten mit freigebiger Hand...

Beluch bei den Eltern

Wedenken an einen großen Jagdflyger (R. O.) R. N. B. Am Gang des Ballenberges...

Leonardo da Vinci

Ein untereas Genie der Renaissance Am 2. Mai 1510, vor 425 Jahren...

Die Stadt Korfu

Die Stadt Korfu ist in letzter Zeit zu wiederholten Malen durch anglo-amerikanische Terrorflieger...

Der Reiterherd

Vor 100 Jahren sollte man noch nicht von den Bequemlichkeiten der elektrischen Beleuchtung...

Die beiden Männer

Grüßend schaut Dr. Marienssen den beiden schlanken Gestalten vom Fenster aus nach...

Der Reiterherd

Die beiden Männer sprechen nicht viel, vor ihnen liegen Briefe und einige Fotos...

Die beiden Männer

Till blättert darin, sieht Primel und weiß mit absoluter Sicherheit, daß das Gerty gezeichnet...

Die beiden Männer

„Du weißt, Tilly, für blasser Biß habe ich nie Verständnis gehabt.“ „Blasse Biß ist etwas wesentlich anderes...

Die beiden Männer

„Das würde Gerty allerdings auch finden, Tilly.“ „Wie sagt Sans Haller, Tilly?“...

James Bild. Ein neunjähriger Junge verteilte unter die Passanten mit freigebiger Hand...

Beluch bei den Eltern

Wedenken an einen großen Jagdflyger (R. O.) R. N. B. Am Gang des Ballenberges...

Leonardo da Vinci

Ein untereas Genie der Renaissance Am 2. Mai 1510, vor 425 Jahren...

Die Stadt Korfu

Die Stadt Korfu ist in letzter Zeit zu wiederholten Malen durch anglo-amerikanische Terrorflieger...

Der Reiterherd

Vor 100 Jahren sollte man noch nicht von den Bequemlichkeiten der elektrischen Beleuchtung...

Die beiden Männer

Grüßend schaut Dr. Marienssen den beiden schlanken Gestalten vom Fenster aus nach...

Der Reiterherd

Die beiden Männer sprechen nicht viel, vor ihnen liegen Briefe und einige Fotos...

Die beiden Männer

Till blättert darin, sieht Primel und weiß mit absoluter Sicherheit, daß das Gerty gezeichnet...

Die beiden Männer

„Du weißt, Tilly, für blasser Biß habe ich nie Verständnis gehabt.“ „Blasse Biß ist etwas wesentlich anderes...

Die beiden Männer

„Das würde Gerty allerdings auch finden, Tilly.“ „Wie sagt Sans Haller, Tilly?“...

James Bild. Ein neunjähriger Junge verteilte unter die Passanten mit freigebiger Hand...

Beluch bei den Eltern

Wedenken an einen großen Jagdflyger (R. O.) R. N. B. Am Gang des Ballenberges...

Leonardo da Vinci

Ein untereas Genie der Renaissance Am 2. Mai 1510, vor 425 Jahren...

Die Stadt Korfu

Die Stadt Korfu ist in letzter Zeit zu wiederholten Malen durch anglo-amerikanische Terrorflieger...

Der Reiterherd

Vor 100 Jahren sollte man noch nicht von den Bequemlichkeiten der elektrischen Beleuchtung...

Die beiden Männer

Grüßend schaut Dr. Marienssen den beiden schlanken Gestalten vom Fenster aus nach...

Der Reiterherd

Die beiden Männer sprechen nicht viel, vor ihnen liegen Briefe und einige Fotos...

Die beiden Männer

Till blättert darin, sieht Primel und weiß mit absoluter Sicherheit, daß das Gerty gezeichnet...

Die beiden Männer

„Du weißt, Tilly, für blasser Biß habe ich nie Verständnis gehabt.“ „Blasse Biß ist etwas wesentlich anderes...

Die beiden Männer

„Das würde Gerty allerdings auch finden, Tilly.“ „Wie sagt Sans Haller, Tilly?“...

James Bild. Ein neunjähriger Junge verteilte unter die Passanten mit freigebiger Hand...

Beluch bei den Eltern

Wedenken an einen großen Jagdflyger (R. O.) R. N. B. Am Gang des Ballenberges...

Leonardo da Vinci

Ein untereas Genie der Renaissance Am 2. Mai 1510, vor 425 Jahren...

Die Stadt Korfu

Die Stadt Korfu ist in letzter Zeit zu wiederholten Malen durch anglo-amerikanische Terrorflieger...

Der Reiterherd

Vor 100 Jahren sollte man noch nicht von den Bequemlichkeiten der elektrischen Beleuchtung...

Die beiden Männer

Grüßend schaut Dr. Marienssen den beiden schlanken Gestalten vom Fenster aus nach...

Der Reiterherd

Die beiden Männer sprechen nicht viel, vor ihnen liegen Briefe und einige Fotos...

Die beiden Männer

Till blättert darin, sieht Primel und weiß mit absoluter Sicherheit, daß das Gerty gezeichnet...

Die beiden Männer

„Du weißt, Tilly, für blasser Biß habe ich nie Verständnis gehabt.“ „Blasse Biß ist etwas wesentlich anderes...

Die beiden Männer

„Das würde Gerty allerdings auch finden, Tilly.“ „Wie sagt Sans Haller, Tilly?“...

James Bild. Ein neunjähriger Junge verteilte unter die Passanten mit freigebiger Hand...

Beluch bei den Eltern

Wedenken an einen großen Jagdflyger (R. O.) R. N. B. Am Gang des Ballenberges...

Leonardo da Vinci

Ein untereas Genie der Renaissance Am 2. Mai 1510, vor 425 Jahren...

Die Stadt Korfu

Die Stadt Korfu ist in letzter Zeit zu wiederholten Malen durch anglo-amerikanische Terrorflieger...

Der Reiterherd

Vor 100 Jahren sollte man noch nicht von den Bequemlichkeiten der elektrischen Beleuchtung...

Die beiden Männer

Grüßend schaut Dr. Marienssen den beiden schlanken Gestalten vom Fenster aus nach...

Der Reiterherd

Die beiden Männer sprechen nicht viel, vor ihnen liegen Briefe und einige Fotos...

Die beiden Männer

Till blättert darin, sieht Primel und weiß mit absoluter Sicherheit, daß das Gerty gezeichnet...

Die beiden Männer

„Du weißt, Tilly, für blasser Biß habe ich nie Verständnis gehabt.“ „Blasse Biß ist etwas wesentlich anderes...

Die beiden Männer

„Das würde Gerty allerdings auch finden, Tilly.“ „Wie sagt Sans Haller, Tilly?“...



Fröhliche Arbeitsmal Lebensfreude spielt aus altem offener Gesicht. Weiblich: IAD-Limburg

